

34112 Kassel documenta Stadt

An die
Mitglieder
des Jugendhilfeausschusses

Kassel documenta Stadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

14. September 2020
1 von 1

zur öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses lade ich ein für

**Dienstag, 29. September 2020, 17:00 Uhr, Jugendamt
Scheidemannplatz 1, Raum 001/002, Kassel.**

Die Sitzung wird im bestuhlten Saal (ohne Tische) des Jugendamtes stattfinden. Um die Abstandsregeln einhalten zu können, sind die Sitzplätze begrenzt. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird empfohlen.

Tagesordnung:

Das Protokoll der Sitzung vom 27.08.2020 wird nachgereicht.

1. Mitteilungen
2. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
3. Berichte und Beschlussempfehlungen aus dem FA I
- 3.1 Beschlussfassung - Investive Zuwendungen nach dem Bundesinvestitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2018-2020", Haushaltsjahr 2020, 2. Prioritätenliste zur Antragstellung an das Land Hessen (Anlage)
4. Berichte und Beschlussempfehlungen aus dem FA II
5. Bilanz der Arbeit und Struktur der Fachausschüsse I und II
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
gez. Hubert Wierzenko-Jöst
Vorsitzender

Bei Nichtteilnahme bitte Vertreterin bzw. Vertreter informieren und Unterlagen weitergeben!

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Jugendhilfeausschusses

am **Dienstag, 29. September 2020, 17:00 Uhr**

im Jugendamt, Saal 001/002 Scheidemannplatz 1

30. September 2020

1 von 7

Anwesende:

Mitglieder

Hubert Wierzenko-Jöst, Vorsitzender, Freie Wohlfahrtsverbände

Ulrike Gote, Stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne

Dr. Cornelia Janusch, Mitglied, SPD

Hermann Hartig, Mitglied, SPD

Christine Hesse, Mitglied, B90/Grüne

Jutta Schwalm, Mitglied, CDU

Volker Berkhout, Mitglied, FDP/Freie Wähler/Piraten

Stephanie Schury, Mitglied, Kasseler Linke

Angela Waldschmidt, Mitglied, Drogenhilfe Nordhessen

Sebastian Maier, Mitglied, Kasseler Jugendring

Fabian Schrage, Mitglied, Kasseler Jugendring

Jens Domes, Mitglied, Kasseler Jugendring

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Angelika Krieger, Evangelischer Stadtkirchenkreis

Yavuz Özmen, Gesamtelternbeirat der städtischen Kindertagesstätten

Martin Gertenbach, Schul- und Bildungskommission

Dörthe Wahlen, Deutscher Kinderschutzbund

Marita Engel, DAKITS

Schriftführung

Mareike Flach, Jugendamt

Entschuldigt:

Anke Bergmann, Mitglied, SPD

Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD

Gerd Bechtel, Mitglied, Freie Wohlfahrtsverbände

Vera Gleuel, Mitglied, Freie Wähler

Rosa-Maria Hamacher, Mitglied, Freie Wohlfahrtsverbände

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann, Mitglied, B90/Grüne

Marcus Leitschuh, Mitglied, CDU

Valentino Lipardi, Mitglied, CDU

Boris Mijatovic, Mitglied, B90/Grüne

Heidemarie Reimann, Mitglied, SPD

Holger Römer, Mitglied, CDU

Myong-Ree Song-Boden, Vertreterin des Ausländerbeirates
Jutta Berle, Agentur für Arbeit
Katja Kairies, Jobcenter/Arbeitsförderung Kassel
Jan Pree, Jugend-/Vormundschaftsgericht
Dr. Ute Giebhardt, Frauenbeauftragte der Stadt Kassel
Regine Bresler, Gesundheitsamt der Region Kassel

Magistrat/Verwaltung

Udo Pfingsten, Jugendamt
Doris König, Jugendamt
Anette Hoffmann, Jugendamt
Daniela Ritter, Jugendamt
Gudula Horst, Jugendamt
Thomas Reuting, Jugendamt
Antje Kühn, Kindertagesbetreuung Kassel
Sven Schmidt, Kindertagesbetreuung Kassel

Weitere Teilnehmer/-innen

Alexander Ponelies, Caritas
Simone Wolf, Polizei Jugendkoordination
Anja Marquardt, AKGG
Isabella Maier, KJR
Alicia Aguila González, KJR
Maike Flügel, Kath. Jugendreferat
Daniel Bremer, Gast

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
3. Berichte und Beschlussempfehlungen aus dem FA I
- 3.1 Beschlussfassung - Investive Zuwendungen nach dem Bundesinvestitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2018-2020", Haushaltsjahr 2020, 2. Prioritätenliste zur Antragstellung an das Land Hessen
4. Berichte und Beschlussempfehlungen aus dem FA II
5. Bilanz der Arbeit und Struktur der Fachausschüsse I und II
6. Verschiedenes

Vorsitzender Herr Wierzenko-Jöst eröffnet die mit der Einladung vom 14.09.2020 ordnungsgemäß einberufene öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 27.08.2020 liegt noch nicht vor.

3 von 7

Zur Tagesordnung

1. Mitteilungen

Frau Osterbrink berichtet:

1. Die offizielle Eröffnung des grundsanierten Haus Forstbachweg findet nun am 05.11.2020 statt. Corona bedingt können 60 Einladungen ausgesprochen werden.
2. Der diesjährige Weltkindertag fand in Form einer dezentralen Aktionswoche vom 14. bis 20. September mit zahlreichen Angeboten statt. Eine Vorstellung durch den Kasseler Jugendring und das Kinder- und Jugendbüro kann in der nächsten Sitzung erfolgen. Am 29. September erfolgt die Übergabe von mehreren hundert gestalteten „Handabdrücken“ von Kindern an Frau Gote.
3. Das Kinder- und Jugendbüro hat für den 1. Oktober zu einem Online-Workshop zum Thema digitale Jugendbeteiligung eingeladen. Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte aus Planung und Jugendarbeit. Für fachlichen Input wurden verschiedene Referent*innen eingeladen, die bereits digitale Formate im Rahmen von Jugendbeteiligungsprojekten in ihren Kommunen durchgeführt haben. Außerdem werden verschiedene digitale Tools und Plattformen anhand von aktuellen Jugendbeteiligungsprojekten ausprobiert.
4. Das diesjährige Kinder- und Jugendforum findet am 18. November statt. Anliegen von Kinder- und Jugendgruppen können dieses Jahr ausnahmsweise auch nur digital oder per Post eingereicht werden. Die Veranstaltung wird dieses Jahr nicht wie sonst üblich als große öffentliche Präsenzveranstaltung geplant, sondern in kleinerem Rahmen sowie ggf. digital. Frist für das Einreichen von Anliegen ist der 30. Oktober. Details wird Frau Ritter mit den jeweiligen Kinder- und Jugendgruppen bzw. Einrichtungen klären.
5. Der 2. Referentenwurf zur Änderung des Vormundschafts- und Betreuungsrechts ist veröffentlicht. Hier einige wichtige Punkte des Referentenentwurfs zum Vormundschaftsrecht:
 - An dem Begriff „Mündel“ wird festgehalten
 - Der ehrenamtliche Vormund soll deutlich an Bedeutung gewinnen und vorrangig vor dem Jugendamt eingesetzt werden. Das Jugendamt soll daher aktiv ehrenamtliche Vormünder werben.
 - Das Gericht kann das Jugendamt zum vorläufigen Vormund bestellen, wenn die Suche nach einem geeigneten Vormund noch nicht abgeschlossen ist. Dies wird u.a. auch erweiterten Personalbedarf zur Folge haben.
6. Neues Angebot des Trägers Verbund sozialpädagog. Kleingruppen:
Die Einrichtung 180 Grad in Harleshausen wurde geschlossen und die Hilfe in eine individuelle intensive Erziehungshilfe umgewandelt.

Es gibt drei Module:

- Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung
Intensive ambulante Betreuung
- Intensives betreutes Wohnen
Intensive Betreuung in einer eigenen Wohnung
Die Wohnung wird vom Träger gesucht und angemietet.
- Nachbetreuung
Ambulante Nachbetreuung

Dieses spezielle Angebot richtet sich an junge Menschen, die nicht gruppenfähig sind und daher nicht in einer Wohngruppe untergebracht werden können.

Das Angebot von 180 GRAD ist ausgelegt für die Betreuung von bis zu 8 junge Menschen.

7. Frau Kühn, Kindertagesbetreuung berichtet: Die Stelle für die psychologische Fachberatung konnte jetzt mit Frau Grewing besetzt werden. Sie beginnt am 01.10.2020 ihren Dienst.

2. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Kurzfristig hat die Verwaltung des Jugendamtes drei Anträge zur Abgabe eines Votums im Jugendhilfeausschuss erhalten. Es handelt sich um Anträge zur zentralen Vergabe und Erfassung von Betreuungsplätzen. Die Vorlagen liegen in Kopie für die Mitglieder vor. Herr Vorsitzender Wierzenko-Jöst stellt zur Abstimmung, ob nach einer Lesepause ein Votum abgegeben werden kann. Dies wird verneint. Frau StRin Gote sieht insgesamt noch großen Diskussionsbedarf. Aufgrund der Thematik wird empfohlen, die Anträge dem Fachausschuss I zuzuleiten. Die Mitglieder stimmen wie folgt darüber ab:

Der Jugendhilfeausschuss fasst bei

Zustimmung: 12

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

den Beschluss

„Über die vorliegenden Anträge der Stadtverordnetenversammlung wird in der heutigen Sitzung kein Votum abgegeben. Der Jugendhilfeausschuss leitete die Anträge Nr. 101.18.1829, 101.18.1861 und 101.18.1862 dem Fachausschuss I zur Beratung und Vorbereitung eines Votums weiter.“

Ergänzend wird mitgeteilt, dass die Sitzung des Fachausschusses I vom 20.10. auf den 28.10.2020 verschoben wird. Eine Einladung wird fristgerecht versendet.

3. Berichte und Beschlussempfehlungen aus dem FA I

Die Vorsitzende des Ausschusses sowie ihre Stellvertretung sind heute nicht anwesend, daher berichtet Herr Wierzenko-Jöst: Frau Preuß, Jugendhilfeplanerin im Jugendamt, berichtet über die Kinderarmut im Stadtteil Nord-Holland. Deutlich wurde dabei, es sich insgesamt um ein gesamtgesellschaftliches Problem handelt und nicht nur das Jugendamt, sondern alle anderen sozialen Ämter an der Lösungsfindung beteiligt werden müssen. Es wird gewünscht, im Fachausschuss Themenschwerpunkte dazu neu aufzunehmen, um diese intensiver zu bearbeiten. Weiterer Tagesordnungspunkt war die Satzungsänderung des Jugendamtes. Das Votum hierzu lautet, die Mitglieder haben sich dafür ausgesprochen, die jetzige Konstellation so zu belassen.

Die unter Punkt 3.1 aufgeführte Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

3.1 Beschlussfassung – Investive Zuwendungen nach dem Bundesinvestitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2018–2020", Haushaltsjahr 2020, 2. Prioritätenliste zur Antragstellung an das Land Hessen

Der Jugendhilfeausschuss fasst bei

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

Enthaltung: 1

den Beschluss

„Der Jugendhilfeausschuss stimmt der vorgelegten Prioritätenliste für die beantragten Zuschüsse an die Tagespflegestellen zu.“

4. Berichte und Beschlussempfehlungen aus dem FA II

Die stellvertretende Vorsitzende berichtet: Die Wahl des neuen Vorsitzenden des Fachausschusses war einziger Tagesordnungspunkt. Gewählt wurde Herr Fabian Schrage, Kopiloten Kassel e.V.

5. Bilanz der Arbeit und Struktur der Fachausschüsse I und II

Frau StV Hesse bittet, auch im Namen von StV Mijatovic und StV van den Hövel-Hanemann, um die Verschiebung des Tagesordnungspunktes auf die nächste Sitzung. Da heute zeitlich weitere Sitzungen stattfinden, konnten nicht alle Mitglieder des Jugendhilfeausschusses anwesend sein, möchten sich aber an der Diskussion um die geplanten Änderungen beteiligen. Herr Vorsitzender Wierzenko-Jöst stellt die Verschiebung zur Abstimmung:

6 von 7

Der Jugendhilfeausschuss fasst bei
Zustimmung: 8
Ablehnung: 0
Enthaltung: 4

den Beschluss

„Der Tagesordnungspunkt 5. Bilanz der Arbeit und Struktur der Fachausschüsse I und II wird auf die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 03.11.2020 verschoben.“

6. Verschiedenes

Frau Engel von DAKITS e.V. fragt nach, wie der Stand der Übernahme der Kita-Gebühren seitens der Stadt während des Corona-Lockdowns an die freien Träger sei. Ihr sei ein Schreiben bekannt, dass die Eltern der Kinder, die eine Kita bei einem freien Träger besuchen, ebenfalls die Kita-Gebühren auf Antrag erstattet bekommen. Eine Erstattung können sich die kleinen Einrichtungen jedoch nicht leisten und DAKITS hatte auf die Unterstützung der Stadt gehofft. Frau StRin Gote betont, dass eine Information darüber bereits in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses gegeben und Frau Proetel zugesagt wurde. Frau Kühn bestätigt dies. Der Magistrat hätte eine entsprechende Vorlage beschlossen, dass die von den freien Trägern benannten Ausfälle erstattet werden können. Die Stadtverordnetenversammlung muss allerdings noch über den Nachtragshaushalt und die entsprechende Veränderungsliste beschließen. Wenn dieser Beschluss vorliegt, erhalten die freien Träger die zugesagte Unterstützung.

Frau Maike Flügel stellt sich als Vertreterin von Frau Herud, Kath. Jugendreferat, vor. Die offizielle Benennung durch die Verwaltung des Jugendamtes steht noch aus und wird, nachdem der schriftliche Vorschlag des Bistums Fulda vorliegt, vorgenommen.

Herr Özmen, Gesamtelternbeirat städt. Kindertagesstätten, fragt nach dem Stand der Neubauten städt. Kindertagesstätten. Er wird an Herrn Sven Schmidt, Kindertagesbetreuung, verwiesen. Dieser steht ihm gern für Nachfragen und Erläuterungen zur Verfügung.

Ende der Sitzung: 17:45 Uhr

Hubert Wierzenko-Jöst
Vorsitzender

Judith Osterbrink
Leiterin des Jugendamtes

Beschlussvorlage
für den Fachausschuss I - Jugendhilfeplanungsfragen und
für den Jugendhilfeausschuss

**Investive Zuwendungen nach dem Bundesinvestitionsprogramm
„Kinderbetreuungsfinanzierung 2018 – 2020“, Haushaltsjahr 2020
2. Prioritätenliste zur Antragstellung 2020 an das Land Hessen**

„Der Fachausschuss I für Jugendhilfeplanungsfragen bzw. Jugendhilfeausschuss werden gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der als Anlage beigefügten Prioritätenliste, Haushaltsjahr 2020, für die Gewährung
**Investive Zuwendungen nach dem Bundesinvestitionsprogramm
„Kinderbetreuungsfinanzierung 2018 – 2020“, Haushaltsjahr 2020**
wird zugestimmt.“

Begründung:

Mit den beantragten investiven Zuschüssen auf der 2. Prioritätenliste 2020 werden Plätze für Kinder in Tagespflegestellen neu geschaffen und erhalten.



Antje Kühn
Amtsleiterin

Anlage
Prioritätenliste 2 vom 31. August 2020

Prioritätenliste
(Antrag zum 2. Lauf 2020)

31. August 2020

**Antrag auf Zuwendung nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen
im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2018 bis 2020"**
Haushaltsjahr 2020

| Lfd. Nr. | Antrag | (in Euro) | | Bemerkungen | | | | |
|---------------------------------------|---|------------------|-------------------------|-------------|---|----------|----------|---|
| | | Gesamtkosten | beantragte Bundesmittel | | | | | |
| 1 | <table border="1"> <tr> <th>vom</th> <th>für</th> </tr> <tr> <td>05.08.</td> <td>Schaffung und Ausstattung von fünf neuen u3 Plätzen</td> </tr> </table> <p>Tagespflegestelle, Hinter den Trieschhöfen 44, 34128 Kassel</p> | vom | für | 05.08. | Schaffung und Ausstattung von fünf neuen u3 Plätzen | 1.911,00 | 1.719,00 | Die Tagespflegeperson schafft fünf neue u3 Plätze |
| vom | für | | | | | | | |
| 05.08. | Schaffung und Ausstattung von fünf neuen u3 Plätzen | | | | | | | |
| 2 | <table border="1"> <tr> <th>vom</th> <th>für</th> </tr> <tr> <td>29.07.</td> <td>Schaffung und Ausstattung von drei neuen u3 Plätzen</td> </tr> </table> <p>Tagespflegestelle, John-F.-Kennedy-Str. 27, 34128 Kassel</p> | vom | für | 29.07. | Schaffung und Ausstattung von drei neuen u3 Plätzen | 500,00 | 450,00 | Die Tagespflegeperson schafft drei neue u3 Plätze |
| vom | für | | | | | | | |
| 29.07. | Schaffung und Ausstattung von drei neuen u3 Plätzen | | | | | | | |
| 3 | <table border="1"> <tr> <th>vom</th> <th>für</th> </tr> <tr> <td>14.08.</td> <td>Erhaltung von fünf u3 Plätzen</td> </tr> </table> <p>Tagespflegestelle, Schanzenstr. 38, 34130 Kassel</p> | vom | für | 14.08. | Erhaltung von fünf u3 Plätzen | 6.012,96 | 4.500,00 | Die Tagespflegeperson erhält fünf u3 Plätze |
| vom | für | | | | | | | |
| 14.08. | Erhaltung von fünf u3 Plätzen | | | | | | | |
| 4 | <table border="1"> <tr> <th>vom</th> <th>für</th> </tr> <tr> <td>14.08.</td> <td>Erhaltung von fünf u3 Plätzen</td> </tr> </table> <p>Tagespflegestelle, Schanzenstr. 38, 34130 Kassel</p> | vom | für | 14.08. | Erhaltung von fünf u3 Plätzen | 5.030,00 | 4.389,00 | Die Tagespflegeperson erhält fünf u3 Plätze |
| vom | für | | | | | | | |
| 14.08. | Erhaltung von fünf u3 Plätzen | | | | | | | |
| 5 | | | | | | | | |
| Gesamtsumme lfd. Nr. 1 bis 5 : | | 13.453,96 | 11.058,00 | | | | | |